



# Fussballclub Entfelden

Spielbericht der 2. Mannschaft  
vom 14. August 2015

---

## FC Entfelden : FC Küttigen 3 6:4 (3:3)

Sportplatz : Schützenrain, Oberentfelden  
Schiedsrichter: René Bolliger, Zetzwil

### Tore

08. Min. 1:0 Rafael Meier  
13. Min. 1:1  
27. Min. 1:2  
39. Min. 2:2 Mike Laub  
44. Min. 2:3  
45. Min. 3:3 Adis Mujanovic  
46. Min. 4:3 Ali Büyükdemir  
51. Min. 5:3 Mike Laub  
72. Min. 5:4  
90. Min. Dany Rippstein

### Startaufstellung FC Entfelden

Michael Kägi, Sabajet Osmani, Mirko Coric, Mike Laub, Hüseyin Karabacak,  
Jonas Lang, Dany Rippstein, Ali Büyükdemir, Adis Mujanovic, Rafael Meier,  
Luca Valentino

### Ersatzspieler FC Entfelden

Adriano Vacca, Raphael Riedo, Agim Krasniqi

## 2. Mannschaft bot spektakuläres Spiel

Das Spiel war von Beginn weg ausgeglichen und wog hin und her. In der 8. Minute lancierten die Entfelder einen Angriff über die rechte Seite. Ali Büyükdemir lief mit dem Ball in den Strafraum wo er von einem gegnerischen Verteidiger von den Beinen geholt wurde. Der Schiedsrichter zögerte keine Sekunde und piff sofort Elfmeter. Rafael Meier übernahm die Verantwortung und verwandelte den Strafstoss sicher zur 1:0 Führung. Die Reaktion der Gäste dauerte nicht lange, denn nur fünf Minuten später erzielten sie den 1:1 Ausgleich. Beide Teams lieferten sich einen offenen Schlagabtausch, aber vor dem Tor waren sie zu ungenau und so blieb es vorerst beim Unentschieden. In der 27. Minute fasste sich ein Küttiger ein Herz und schoss aus zirka 20 Meter aufs Entfelder Tor. Der Ball flog unhaltbar über den Entfelder Keeper zum 1:2 ins Netz. Die Reaktion der Entfelder auf den Rückstand

war heftig, denn in der 29. Minute schoss Dany Rippstein den Ball um haaresbreite am Torpfosten vorbei. In der 33. Minute zeigten die Entfelder einen gekonnten Angriff der mit einem Doppelpass zwischen Agim Krasniqi und Ali Büyükdemir endete, so dass Agim Krasniqi im Strafraum zum Abschluss kam. Sein Schuss wurde aber von einem Gästeverteidiger auf der Torlinie abgewehrt. In der 36. Minute hatte der Entfelder Adriano Vacca die nächste Grosschance. Aber auch sein Schuss flog knapp am Gehäuse vorbei. Nur eine Minute später verfehlte Ali Büyükdemir mit seinem Kopfball das Tor nur ganz knapp. In der 39. Minute konnten die Entfelder einen Eckball ausführen. Rafael Meier schlug den Ball hoch in den Strafraum wo Mike Laub am höchsten stieg und per Kopf den längst fälligen Ausgleich zum 2:2 erzielte. Die Entfelder liessen nicht locker und machten weiterhin Druck. Nur eine Minute nach dem Ausgleich konnte Ali Büyükdemir auf der rechten Seite alleine auf den Torhüter losziehen. Der Keeper rannte aus dem Tor und foulte den Stürmer knapp ausserhalb des Strafraums. Der Torhüter konnte froh sein, dass er vom guten Schiedsrichter nur die gelbe Karte sah, denn Ali Büyükdemir wäre durchgewesen und hätte ganz alleine auf das leere Tor marschieren können. In der 44. Minute waren die Entfelder nicht wachsam und liefen in einen Konter der Küttiger. Diese Chance liessen sie sich nicht entgehen und gingen gegen den Spielverlauf mit 2:3 in Führung. Kurz vor dem Pausenpiff konnten die Entfelder wieder einen Eckball treten. Agim Krasniqi spielte den Ball hoch in den Strafraum und diesmal stieg Adis Mujanovic am höchsten und nickte den Ball zum 3:3 Ausgleich in die Maschen.

Die zweite Halbzeit lief nur wenige Sekunden und schon stand es 4:3. Die Entfelder lancierten einen Angriff über die rechte Seite. Dany Rippstein flankte in den Strafraum genau auf den Kopf von Ali Büyükdemir und dessen Kopfball zappelte unhaltbar für den Gästekeeper im Netz. In der 51. Minute konnten die Entfelder einen Eckball ausführen. Rafael Meier schlug den Ball hoch in den Strafraum. Mike Laub kam herangeflogen und nickte den Ball per Kopf zum 5:3 in die Maschen. Die Entfelder machten weiterhin mächtig Druck aufs gegnerische Tor und erspielten sich Torchance um Torchance. Sie mussten aber mitansehen wie die Bälle von der Torlinie weggeputzt wurden oder von der Torumrandung abprallten. Es lief die 72. Minute als der Entfelder Hintermannschaft ein Fehler unterlief. Diesen nützten die Gäste kaltblütig aus und verkürzten das Resultat auf 5:4. Dieses Tor gab den Gästen wieder Mut und so war das Spiel auf einmal auf Messers schneide. Es lief die 90. Minute als Dany Rippstein mit dem Treffer zum 6:4 seine Mannschaft erlöste. Dies war aber noch nicht das Ende, denn Rafael Meier sah in der 91. Minute sein Geschoss vom Torpfosten abprallen. Kurz danach piff der Schiedsrichter die Partie ab und die Entfelder konnten den Platz mit einem verdienten Sieg verlassen.